

DWS Investment GmbH

# DWS Qi Extra Bond Total Return

Jahresbericht 2024/2025



Investors for a new now

# **DWS Qi Extra Bond Total Return**

# Inhalt

Jahresbericht 2024/2025  
vom 1.6.2024 bis 31.5.2025 (gemäß § 101 KAGB)

2 / Hinweise

4 / Hinweise für Anleger in der Schweiz

6 / Jahresbericht  
DWS Qi Extra Bond Total Return

43 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

# Hinweise

## Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vor-

handen – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Mai 2025** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

## Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

## Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;

- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

## Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet [www.dws.de](http://www.dws.de)

## Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

---

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBI I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

## Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

---

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ ([www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise](http://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise)) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS Qi Extra Bond Total Return (<https://www.dws.de/rentenfonds/de0009788026-dws-qi-extra-bond-total-return-sd/>)

# Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

## 1. Vertreter in der Schweiz

---

DWS CH AG  
Hardstrasse 201  
CH-8005 Zürich

## 2. Zahlstelle in der Schweiz

---

Deutsche Bank (Suisse) SA  
Place des Bergues 3  
CH-1201 Genf

## 3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

---

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

## 4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

---

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

# Jahresbericht

# Jahresbericht

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik von DWS Qi Extra Bond Total Return ist die Ausrichtung auf Hartwährungsanleihen der aufstrebenden Länder und deren Ertragspotenzial. Um dies zu erreichen, kann der Ländermix je nach Markteinschätzung angepasst werden. In Betracht kommen u. a. verzinsliche Wertpapiere, die auf Euro oder eine andere wichtige Währung (z.B. US-Dollar) lauten, wobei Währungsrisiken gegen Euro abgesichert werden. Derivate können zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden.

In den zwölf Monaten bis Ende Mai 2025 erzielte der Fonds einen Wertzuwachs von 3,6% je Anteil (SD Anteilkasse, nach BVI-Methode; in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits an.

Hinsichtlich der Emittentenstruktur wurde ausschließlich in Staatsanleihen und staatsnahe Anleihen von Ländern, die spezielle Qualitätskriterien erfüllen, investiert. Dabei kam ein quantitatives Modell zum Einsatz, bei dem die einzelnen Länder auf politische und wirtschaftliche Stabilität hin geprüft werden.

Das Kapitalmarktfeld war im Berichtszeitraum herausfordernd,

### DWS Qi Extra Bond Total Return

#### Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilkasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse SD	DE0009788026	3,6%	2,4%	-8,0%
Klasse FD	DE000DWS17Z6	3,8%	3,1%	-7,0%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.5.2025

insbesondere durch die geopolitischen Krisen wie den seit dem 24. Februar 2022 andauernden Russland-Ukraine-Krieg, den eskalierenden Konflikt im Nahen Osten sowie den sich verschärfenden Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Angesichts des nachlassenden Inflationsdrucks beendete das Gros der Zentralbanken den vorangegangenen Zinsanhebungszyklus. Ab dem 6. Juni 2024 senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins bis Ende Mai 2025 in sieben Schritten von 4,00% p.a. auf 2,25% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank zog Mitte September 2024 nach und ermäßigte ihre Leitzinsen während des Berichtszeitraums in drei Schritten um einen Prozentpunkt auf eine Spanne von 4,25% p.a. – 4,50% p.a.

An den internationalen Bondmärkten kam es während des Berichtszeitraums zu einer Normalisierung der Zinsstrukturkurve, die zum langen Ende hin wieder steiler wurde. Angesichts der abgeschwächten Inflation und der entspannteren Zinspolitik der Zentralbanken gaben die Anleiherenditen nach. Allerdings war der Renditerückgang zum kurzen Laufzeitende

hin deutlicher ausgeprägt als bei Anleihen mit längerer Laufzeit. Grund hierfür war unter anderem, dass die öffentlichen Defizite die längeren Laufzeiten unter Druck setzten. Unternehmensanleihen (Corporate Bonds), insbesondere Zinstitel aus dem Non-Investment-Grade-Bereich (sog. High Yield Bonds) profitierten von ihren hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

### Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Verluste vor allem bei ausländischen Renten, Futures und Devisentermingeschäften.

### Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

### Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verord-

nung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

### DWS Qi Extra Bond Total Return

#### Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	SD	DE0009788026
	FD	DE000DWS17Z6
Wertpapierkennnummer (WKN)	SD	978802
	FD	DWS17Z
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	SD	EUR
	FD	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	SD	3.4.2000 (seit 16.9.2014 als Anteilkasse SD)
	FD	30.11.2016
Ausgabeaufschlag	SD	3%
	FD	keiner
Verwendung der Erträge	SD	Ausschüttung
	FD	Ausschüttung
Kostenpauschale	SD	0,65% p.a.
	FD	0,45% p.a.
Mindestanlagesumme	SD	keine
	FD	EUR 2.000.000*
Erstausgabepreis	SD	EUR 51,50
		Anteilwert der Anteilkasse
		DWS Qi Extra Bond Total Return SD
		am Auflegungstag der
		Anteilkasse FD

\* Es bleibt der Gesellschaft vorbehalten, nach eigenem Ermessen von der Mindestanlagesumme abzuweichen. Folgeeinzahlungen können in beliebiger Höhe erfolgen.

# Jahresbericht

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### Vermögensübersicht zum 31.05.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
1. Anleihen (Emittenten):		
Sonstige öffentliche Stellen	109.959.478,56	73,83
Zentralregierungen	16.903.590,55	11,35
Institute	7.428.296,27	4,99
Unternehmen	3.761.469,85	2,53
Sonstige	877.549,80	0,59
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>138.930.385,03</b>	<b>93,29</b>
2. Derivate	1.246.074,12	0,84
3. Bankguthaben	7.086.438,56	4,76
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.731.914,77	1,16
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-75.303,77	-0,05
<b>III. Fondsvermögen</b>		
	<b>148.919.508,71</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### Vermögensaufstellung zum 31.05.2025

Wertpapierbezeichnung		Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
4,7500 % Albania 25/14.02.2035 Reg S (XS3004338557) .....	EUR	301	301		%	97,0280	292.054,28	0,20
4,2500 % Bank Gospodar Krajow 25/18.03.2037 MTN (XS3025944573) .....	EUR	624	624		%	100,4980	627.107,52	0,42
0,5000 % Bank Gospodarstwa Krajowego 21/08.07.31 (XS2361047538) .....	EUR	1.000			%	85,1160	851.160,00	0,57
0,3750 % Bank Gospodarstwa Krajowego 21/13.10.28 MTN (XS2397082939) .....	EUR	690			%	92,2835	636.756,15	0,43
5,1250 % Bank Gospodarstwa Krajowego 23/22.02.2033 MTN (XS2589727168) 3) .....	EUR	570			%	109,8270	626.013,90	0,42
4,3750 % Bank Gospodarstwa Krajowego 24/13.03.2029 MTN (XS2778274410) 3) .....	EUR	500			%	99,5700	497.850,00	0,33
4,9500 % Benin 21/22.01.35 Reg S (XS2366832496) .....	EUR	500	500		%	82,1280	410.640,00	0,28
3,1250 % Bulgaria 15/26.03.35 MTN (XS1208856341) 3) .....	EUR	2.000	1.000		%	97,9840	1.959.680,00	1,32
3,0000 % Bulgaria 16/21.03.28 MTN (XS1382696398) 3) .....	EUR	3.500			%	101,6260	3.556.910,00	2,39
0,3750 % Bulgaria 20/23.09.30 MTN (XS2234571425) .....	EUR	2.000			%	88,2040	1.764.080,00	1,18
1,3750 % Bulgaria 20/23.09.50 MTN (XS2234571771) 3) .....	EUR	500		570	%	60,8700	304.350,00	0,20
4,8750 % Bulgaria 23/13.05.2036 (XS2716887844) 3) .....	EUR	670			%	111,1740	744.865,80	0,50
4,5000 % Bulgaria 23/27.01.2033 Reg S (XS2579483319) 3) .....	EUR	520			%	108,4770	564.080,40	0,38
4,1250 % Bulgaria 25/07.05.2038 S:13Y (XS3063879442) .....	EUR	1.090	1.090		%	101,7460	1.109.031,40	0,74
5,6250 % Ceske Drah 22/12.10.2027 (XS2495084621) .....	EUR	1.500			%	105,8160	1.587.240,00	1,07
1,8750 % Chile 15/27.05.30 (XS1236685613) .....	EUR	1.750			%	94,8750	1.660.312,50	1,11
0,8300 % Chile 19/02.07.31 (XS1843433639) .....	EUR	4.000			%	86,1420	3.445.680,00	2,31
1,2500 % Chile 20/30.01.40 (XS2108987517) 3) .....	EUR	1.630			%	69,6140	1.134.708,20	0,76
1,2500 % Chile 21/22.01.51 (XS2291692890) .....	EUR	1.100			%	54,2550	596.805,00	0,40
3,8750 % Chile 24/09.07.2031 (XS2856800938) .....	EUR	613	613		%	102,5500	628.631,50	0,42
2,7500 % Croatia 17/27.01.30 (XS1713475306) .....	EUR	1.000			%	101,3210	1.013.210,00	0,68
1,1250 % Croatia 19/19.06.29 Reg S (XS1843434876) .....	EUR	1.040			%	95,0450	988.468,00	0,66
1,5000 % Croatia 20/17.06.31 (XS2190201983) .....	EUR	1.900			%	93,5710	1.777.849,00	1,19
1,1250 % Croatia 21/04.03.33 (XS2309428113) .....	EUR	1.000			%	88,1350	881.350,00	0,59
1,7500 % Croatia 21/04.03.41 (XS2309433899) 3) .....	EUR	1.510			%	78,0620	1.178.736,20	0,79
2,8750 % Croatia 22/22.04.32 (XS2471549654) 3) .....	EUR	680			%	100,9320	686.337,60	0,46
4,0000 % Croatia 23/14.06.2035 (XS2636439684) 3) .....	EUR	400			%	107,7140	430.856,00	0,29
3,3750 % Croatia 24/12.03.2034 (XS2783084218) 3) .....	EUR	940			%	103,0020	968.218,80	0,65
0,1250 % Estonia 20/10.06.30 (XS2181347183) .....	EUR	350			%	87,9750	307.912,50	0,21
6,0000 % Hungarian Export-Import Bank 23/16.05.2029 (XS2719137965) .....	EUR	180			%	107,1760	192.916,80	0,13
1,7500 % Hungary 17/10.10.27 (XS1696445516) .....	EUR	857			%	97,6430	836.800,51	0,56
1,7500 % Hungary 20/05.06.35 (XS2181689659) .....	EUR	2.000			%	77,4150	1.548.300,00	1,04
1,5000 % Hungary 20/17.11.50 (XS2259191430) 3) .....	EUR	900		300	%	51,0490	459.441,00	0,31
0,5000 % Hungary 20/18.11.30 (XS2259191727) .....	EUR	1.000			%	85,3500	853.500,00	0,57
1,6250 % Hungary 20/28.04.32 (XS2161992511) 3) .....	EUR	1.800			%	85,6240	1.541.232,00	1,03
5,0000 % Hungary 22/22.02.2027 (XS2558594391) .....	EUR	260			%	104,2830	271.135,80	0,18
5,3750 % Hungary 23/12.09.2033 (XS2680932907) .....	EUR	960			%	105,7180	1.014.892,80	0,68
4,0000 % Hungary 24/25.07.2029 (XS2753429047) .....	EUR	310			%	102,6740	318.289,40	0,21
4,8750 % Hungary 25/22.03.2040 15Y (XS2971937672) .....	EUR	522	522		%	96,1560	501.934,32	0,34
3,7500 % Indonesia 16/14.08.28 MTN Reg S (XS1432493440) .....	EUR	1.160			%	102,5390	1.189.452,40	0,80
1,4000 % Indonesia 19/30.10.31 (XS2069959398) .....	EUR	1.000			%	87,4520	874.520,00	0,59
0,9000 % Indonesia 20/14.02.27 (XS2100404396) .....	EUR	630			%	97,0540	611.440,20	0,41
1,1000 % Indonesia 21/12.03.33 (XS2280331898) .....	EUR	1.070			%	82,0140	877.549,80	0,59
1,3000 % Indonesia 21/23.03.34 (XS2387734317) .....	EUR	1.000			%	80,7600	807.600,00	0,54
1,0000 % Indonesia 21/28.07.29 (XS2366690332) .....	EUR	1.000			%	91,6410	916.410,00	0,62
4,1250 % Indonesia 25/15.01.2037 (XS2970332552) .....	EUR	500	500		%	98,8160	494.080,00	0,33
1,5000 % Israel 19/16.01.29 MTN (XS1936100483) .....	EUR	630			%	93,9380	591.809,40	0,40
0,6250 % Israel 22/18.01.32 MTN (XS2433136194) .....	EUR	1.330			%	81,2080	1.080.066,40	0,73
4,8750 % Ivory Coast 20/30.01.32 Reg S (XS2264871828) .....	EUR	900	900		%	88,1810	793.629,00	0,53
1,3750 % Latvia 16/16.05.36 MTN (XS1409726731) 3) .....	EUR	1.000			%	81,2260	812.260,00	0,55
2,2500 % Latvia 17/15.02.47 MTN (XS1566190945) 3) .....	EUR	1.000			%	74,9200	749.200,00	0,50
1,8750 % Latvia 19/19.02.49 MTN (XS1953056253) .....	EUR	900			%	69,7480	627.732,00	0,42
2,1250 % Litauen 22/32 Mtn (XS2487342649) .....	EUR	500			%	94,2010	471.005,00	0,32
2,1250 % Litauen 15/22.10.35 MTN (XS1310032260) 3) .....	EUR	1.000			%	87,9970	879.970,00	0,59
2,1000 % Lithuania 17/26.05.47 MTN (XS1619568139) .....	EUR	750			%	73,2730	549.547,50	0,37

## DWS Qi Extra Bond Total Return

Wertpapierbezeichnung		Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,5000 % Lithuania 19/19.06.29 MTN (XS2013677864) 3)		EUR	500			% 91,9420	459.710,00	0,31
1,6250 % Lithuania 19/19.06.49 MTN (XS2013678086)		EUR	1.000			% 63,8430	638.430,00	0,43
0,7500 % Lithuania 20/06.05.30 MTN (XS2168038847)		EUR	1.000			% 90,9480	909.480,00	0,61
0,5000 % Lithuania 20/28.07.50 MTN (XS2210006339)		EUR	750		500	% 45,6350	342.262,50	0,23
3,6250 % Mexico 14/09.04.29 MTN (XS1054418600) ..		EUR	1.170			% 100,8100	1.179.477,00	0,79
3,0000 % Mexico 15/06.03.45 MTN (XS198103456) 3)		EUR	1.500			% 69,8500	1.047.750,00	0,70
4,0000 % Mexico 15/15.03.2115 MTN (XS1218289103) ..		EUR	800			% 66,9710	535.768,00	0,36
1,7500 % Mexico 18/17.04.28 MTN (XS1751001139) ..		EUR	1.440			% 96,4210	1.388.462,40	0,93
2,8750 % Mexico 19/08.04.39 MTN (XS1974394758) 3)		EUR	500			% 76,4660	382.330,00	0,26
1,1250 % Mexico 20/17.01.30 (XS2104886341) ..		EUR	730			% 89,6550	654.481,50	0,44
2,1250 % Mexico 21/25.10.51 (XS2289588167) ..		EUR	500			% 53,0200	265.100,00	0,18
5,1250 % Mexico 25/04.05.2037 (XS2991917613) 3)		EUR	725		725	% 98,2450	712.276,25	0,48
1,6250 % Nordmazedonien 21/10.03.28 Reg S (XS2310118893) ..		EUR	560			% 92,8640	520.038,40	0,35
6,9600 % North Macedonia 23/13.03.2027 Reg S (XS2582522681) ..		EUR	340			% 104,6710	355.881,40	0,24
3,7500 % Peru 16/01.03.30 (XS1373156618)		EUR	2.000			% 102,9650	2.059.300,00	1,38
1,2500 % Peru 21/11.03.33 (XS2314020806) 3)		EUR	460			% 82,4530	379.283,80	0,25
1,9500 % Peru 21/17.11.36 (XS2408608219) ..		EUR	1.300			% 80,2860	1.043.718,00	0,70
0,7000 % Philippines 20/03.02.29 (XS2104985598) ..		EUR	1.090			% 92,2060	1.005.045,40	0,67
1,2000 % Philippines 21/28.04.33 (XS2334361354) ..		EUR	1.600			% 83,0740	1.329.184,00	0,89
1,7500 % Philippines 21/28.04.41 (XS2334361511) 3)		EUR	1.390			% 70,5120	980.116,80	0,66
2,3750 % Poland 16/18.01.36 MTN (XS13462021889) ..		EUR	3.300			% 89,3220	2.947.626,00	1,98
1,0000 % Poland 19/07.03.29 MTN (XS198534528) 3)		EUR	1.000			% 94,8180	948.180,00	0,64
2,0000 % Poland 19/08.03.49 MTN (XS1960361720) ..		EUR	400			% 66,6330	266.532,00	0,18
2,7500 % Poland 22/25.05.32 MTN (XS2447602793) ..		EUR	1.550			% 97,9740	1.518.597,00	1,02
4,2500 % Poland 23/14.02.2043 MTN (XS2586944147) ..		EUR	500			% 100,1560	500.780,00	0,34
3,6250 % Poland 25/16.01.2035 MTN (XS2975276143) ..		EUR	564		564	% 100,8820	568.974,48	0,38
3,6250 % Poland, Republic of 24/11.01.2034 S.10Y (XS2746102479) ..		EUR	440			% 102,0880	449.187,20	0,30
3,5000 % Republic of Albania 21/23.11.2031 Reg S (XS2406936075) ..		EUR	1.600	1.600		% 95,3440	1.525.504,00	1,02
3,6250 % Republic Of Philippines 25/04.02.2032 (XS2985434948) ..		EUR	585	585		% 100,6360	588.720,60	0,40
3,8750 % Romania 15/29.10.35 MTN Reg S (XS1313004928) ..		EUR	1.000			% 81,7170	817.170,00	0,55
2,3750 % Romania 17/19.04.27 MTN Reg S (XS1599193403) ..		EUR	1.000		3.000	% 98,3520	983.520,00	0,66
3,3750 % Romania 18/08.02.38 MTN Reg S (XS1768074319) ..		EUR	300		700	% 71,9870	215.961,00	0,15
2,8750 % Romania 18/11.03.29 MTN Reg S (XS1892141620) ..		EUR	1.420			% 94,4800	1.341.616,00	0,90
4,6250 % Romania 19/03.04.49 MTN Reg S (XS1968706876) ..		EUR	420			% 73,3860	308.221,20	0,21
2,0000 % Romania 19/08.12.26 MTN Reg S (XS1934867547) ..		EUR	530			% 98,4050	521.546,50	0,35
2,1240 % Romania 19/16.07.31 MTN Reg S (XS2027596530) ..		EUR	500		500	% 81,9930	409.965,00	0,28
2,6250 % Romania 20/02.12.40 MTN Reg S (XS2258400162) ..		EUR	400		800	% 61,4200	245.680,00	0,16
2,0000 % Romania 20/28.01.32 Reg S (XS2109812508) 3)		EUR	500		1.000	% 79,1520	395.760,00	0,27
3,3750 % Romania 20/28.01.50 MTN Reg S (XS2109813142) ..		EUR	500		800	% 59,7530	298.765,00	0,20
1,7500 % Romania 21/13.07.30 MTN Reg S (XS2364199757) ..		EUR	500			% 84,6970	423.485,00	0,28
6,3750 % Romania 23/18.09.2033 Reg S (XS2689948078) 3)		EUR	650			% 101,0150	656.597,50	0,44
6,0000 % Romania 24/24.09.2044 Reg S (XS2908645265) ..		EUR	830	830		% 90,3330	749.763,90	0,50
1,5000 % Serbia 19/26.06.29 Reg S (XS2015296465) ..		EUR	1.800			% 90,1160	1.622.088,00	1,09
2,0500 % Serbia 21/23.09.36 MTN Reg S (XS2388562139) ..		EUR	780			% 74,1770	578.580,60	0,39
3,1250 % Serbien 20/15.05.27 Reg S (XS2170186923) ..		EUR	560			% 99,0860	554.881,60	0,37
3,7500 % South Africa 14/24.07.26 (XS1090107159) ..		EUR	1.000			% 100,3690	1.003.690,00	0,67
4,4899 % United Mexican States 24/25.05.2032 (XS2754067242) ..		EUR	460			% 100,5380	462.474,80	0,31
5,3750 % Bank Gospodarstwa Krajowego 23/22.05.2033 MTN (XS2625207571) ..		USD	400			% 99,5510	351.646,06	0,24
6,2500 % Bank Gospodarstwa Krajowego 23/31.10.2028 Reg S (XS2711511795) ..		USD	930			% 104,5460	858.599,26	0,58
4,5000 % Brazil 19/30.05.29 (US105756CA66) 3)		USD	1.000			% 97,5780	861.691,98	0,58
6,0000 % Brazil 23/20.10.2033 (US105756CF53) ..		USD	900			% 98,3820	781.912,75	0,53
7,1250 % Brazil 24/13.05.2054 (US105756CJ75) ..		USD	340			% 92,8343	278.732,45	0,19
5,0000 % Bulgaria 24/05.03.2037 (XS2890436087) ..		USD	410		410	% 96,4580	349.238,61	0,23

## DWS Qi Extra Bond Total Return

Wertpapierbezeichnung		Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
3,6250 % Chile 12/30.10.42 (US168863BP27) <sup>3)</sup> .....	USD	500			%	77,5800	342.546,80	0,23
3,8600 % Chile 17/21.06.47 (US168863CE60).....	USD	1.000			%	76,1350	672.333,10	0,45
3,5000 % Chile 19/25.01.50 (US168863DL94).....	USD	1.000			%	69,6900	615.418,58	0,41
2,4500 % Chile 20/31.01.31 (US168863DP09).....	USD	260			%	88,3610	202.877,61	0,14
3,1000 % Chile 21/22.01.61 (US168863DQ81) <sup>3)</sup> .....	USD	1.277			%	58,8400	663.534,79	0,45
4,6880 % Comisión Federal de Electricidad 22/15.05.29 Reg S (USP30179BQ04).....	USD	1.000			%	97,1542	857.949,84	0,58
3,1500 % Corp. Nacional del Cobre Chile 20/14.01.30 Reg S (USP3143NBH63).....	USD	706			%	91,8922	572.905,93	0,38
3,7000 % Corporacion Nacional Del Cobre 19/30.01.50 Reg S (USP3143NBF08).....	USD	500			%	65,5870	289.592,90	0,19
4,8750 % Dominican 20/23.09.32 Reg S (USP3579ECH82).....	USD	900			%	91,4900	727.137,05	0,49
6,0000 % Dominican 22/22.02.33 Reg S (USP3579ECN50).....	USD	730			%	97,8700	630.917,52	0,42
6,5000 % Dominican Republic 18/15.02.48 Reg S (USP3579EBY25).....	USD	500			%	92,9870	410.574,89	0,28
3,0680 % Empresa De Los Ferro. Del Estado 20/18.08.50 Reg S (USP3742RAW09).....	USD	500			%	57,9950	256.071,18	0,17
6,1250 % Fed. Republic of Brazil 24/22.01.2032 (US105756CK49).....	USD	900	900		%	101,2470	804.682,67	0,54
6,2500 % Fed. republic of Brazil 23/18.03.2031 (US105756CG37).....	USD	890			%	102,5882	806.283,06	0,54
3,1250 % Hungary 21/21.09.51 Reg S (XS2388586583).....	USD	340			%	58,4520	175.500,53	0,12
2,1250 % Hungary 21/22.09.31 Reg S (XS2388586401).....	USD	360			%	81,9890	260.650,30	0,18
5,5000 % Hungary 22/16.06.34 Reg S (XS2010026487) <sup>3)</sup> .....	USD	400		290	%	96,7920	341.900,39	0,23
6,1250 % Hungary 23/22.05.2028 Reg S (XS2574267188) <sup>3)</sup> .....	USD	660			%	102,9790	600.195,51	0,40
6,7500 % Hungary 23/25.09.2052 (XS2574267345).....	USD	200			%	100,0780	176.753,80	0,12
5,5000 % Hungary 24/26.03.2036 Reg S (XS2744128369).....	USD	440			%	94,7430	368.128,93	0,25
6,6250 % Indonesia 07/17.02.37 Reg S (USY20721A8J3).....	USD	1.000		500	%	109,5364	967.294,34	0,65
3,7000 % Indonesia 19/30.10.49 (US455780CN45).....	USD	560			%	72,4630	358.347,58	0,24
4,2000 % Indonesia 20/15.10.50 (US455780CT15).....	USD	500		500	%	78,6340	347.200,64	0,23
1,8500 % Indonesia 21/12.03.31 (US455780CV60) <sup>3)</sup> .....	USD	900			%	84,9580	675.222,54	0,45
3,3500 % Indonesia 21/12.03.71 (US455780CX27).....	USD	200			%	61,1070	107.924,76	0,07
3,2000 % Indonesia 21/23.09.61 (US455780DG84).....	USD	820			%	61,0255	441.901,68	0,30
4,6500 % Indonesia 22/20.09.2032 (US455780DN36).....	USD	340			%	97,5900	293.011,30	0,20
4,5500 % Indonesia 23/11.01.2028 (US455780DQ66).....	USD	760			%	100,4830	674.382,55	0,45
3,3750 % Israel 20/15.01.50 (US46513JXN61).....	USD	880			%	62,0510	482.204,87	0,32
4,5000 % Israel 23/17.01.2033 (US46514BRA79).....	USD	300			%	93,4585	247.594,12	0,17
5,1250 % Latvia, Republic of 24/30.07.2034 Reg S (XS2829701718).....	USD	500		1.700	%	98,4000	434.475,45	0,29
6,1250 % Magyar Export-Import Bank 23/04.12.2027 Reg S (XS2618838564).....	USD	500			%	101,8580	449.743,91	0,30
6,0500 % Mexico 08/11.01.40 MTN (US1086QAV05).....	USD	500			%	93,2100	411.559,52	0,28
4,6000 % Mexico 15/23.01.46 MTN (US91086QBF46).....	USD	1.000			%	72,6500	641.557,75	0,43
3,2500 % Mexico 20/16.04.30 (US91087BAH33).....	USD	660			%	91,3120	532.196,40	0,36
3,7710 % Mexico 20/24.05.61 (US91087BAN01).....	USD	254			%	56,4375	126.590,65	0,09
5,0000 % Mexico 20/27.04.51 (US91087BAL45).....	USD	500			%	74,6300	329.521,37	0,22
3,7500 % Mexico 21/19.04.71 MTN (XS2280637039).....	USD	417			%	54,3060	199.978,82	0,13
5,4000 % Mexico 22/09.02.2028 (US91087BAU44).....	USD	440			%	101,7890	395.506,53	0,27
6,3380 % Mexico 23/04.05.2053 (US91087BAX82).....	USD	220			%	88,2000	171.352,88	0,12
6,5000 % MFB Magyar Fejlesztesi Bank 23/29.06.2028 (XS2630760796).....	USD	1.500			%	102,7270	1.360.742,67	0,91
4,5000 % Panama 17/15.04.47 (US698299BG85).....	USD	500			%	65,9580	291.231,01	0,20
3,1600 % Panama 19/23.01.30 (US698299BK97).....	USD	570			%	88,1400	443.657,72	0,30
3,8700 % Panama 19/23.07.60 (US698299BL70).....	USD	500			%	53,9540	238.228,54	0,16
4,5000 % Panama 20/01.04.56 (US698299BM53).....	USD	500		500	%	61,5980	271.979,87	0,18
2,2520 % Panama 20/29.09.32 (US698299BN37).....	USD	800			%	73,5950	519.922,29	0,35
6,4000 % Panama 22/14.02.2035 (US698299BT07).....	USD	540			%	94,6090	451.155,60	0,30
3,2980 % Panama 22/19.01.33 (US698299BR41).....	USD	770			%	78,9890	537.102,88	0,36
8,8750 % Panama 97/30.09.27 (US698299AD63).....	USD	1.000		1.400	%	108,2750	956.155,07	0,64
6,1000 % Paraguay 14/11.08.44 Reg S (USP75744AB11).....	USD	700			%	93,3750	577.203,29	0,39
2,7390 % Paraguay 21/29.01.33 Reg S (USP75744AK10).....	USD	250			%	83,8920	185.208,41	0,12
3,8490 % Paraguay 22/28.06.33 Reg S (USP75744AL92).....	USD	1.250			%	89,5890	988.928,38	0,66
5,8500 % Paraguay 23/21.08.2033 Reg S (USP75744AM75).....	USD	910			%	100,6970	809.204,08	0,54
8,7500 % Peru 03/21.11.33 (US715638AP79).....	USD	1.500			%	121,1350	1.604.578,77	1,08
2,7800 % Peru 20/01.12.60 (US715638DQ26).....	USD	672			%	52,8370	313.550,55	0,21
3,5500 % Peru 21/10.03.51 (US715638DT64).....	USD	262			%	67,5750	156.346,26	0,10
3,3000 % Peru 21/11.03.41 (US715638DS81).....	USD	1.280			%	73,0750	825.997,88	0,55

## DWS Qi Extra Bond Total Return

Wertpapierbezeichnung		Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
9,5000 % Philippines 05/02.02.30 (US718286AY36) ...	USD	500		500	%	120,6292	532.626,28	0,36
3,7000 % Philippines 16/01.03.41 (US718286CA32) ...	USD	1.000			%	78,9433	697.132,80	0,47
2,9500 % Philippines 20/05.05.45 (US718286CH84) ...	USD	490			%	66,7390	288.785,85	0,19
2,6500 % Philippines 20/10.12.45 (US718286CL96) ...	USD	980			%	62,8140	543.603,90	0,37
5,6090 % Philippines 22/13.04.2033 (US718286CT23) ...	USD	200			%	103,4680	182.741,08	0,12
5,5000 % Philippines 23/17.01.2048 (US718286CX35) ...	USD	200			%	95,5136	168.692,42	0,11
5,5000 % Philippines Republic 25/04.02.2035 (US718286DG92) <sup>3)</sup> ...	USD	600	600		%	102,5242	543.222,55	0,36
1,9500 % Philippines 21/06.01.32 (US718286CN52) <sup>3)</sup> ...	USD	1.000			%	83,7930	739.959,38	0,50
4,8750 % Poland, Republic of 23/04.10.2033 (US731011AV42) ...	USD	460			%	97,9230	397.779,76	0,27
2,5500 % Republic of Chile 21/27.07.33 (US168863DT21) ...	USD	750			%	83,3000	551.704,34	0,37
6,0000 % REPUBLIC OF PARAGUAY 24/09.02.2036 Reg S (USP75744AN58) ...	USD	250			%	100,1970	221.204,96	0,15
5,5000 % Republic of Poland 23/04.04.2053 (US731011AW25) ...	USD	520			%	90,9790	417.777,11	0,28
6,5000 % Republic of Serbia 23/26.09.2033 Reg S (XS2580270275) <sup>3)</sup> ...	USD	690			%	103,2330	629.024,81	0,42
6,1250 % Romania 14/22.01.44 MTN Reg S (US77586TAE64) ...	USD	500			%	85,2935	376.605,00	0,25
4,0000 % Romania 20/14.02.51 Reg S (XS2201851685) ...	USD	1.000			%	60,2610	532.152,95	0,36
3,6250 % Romania 22/27.03.32 Reg S (XS2434896010) <sup>3)</sup> ...	USD	1.200			%	83,7590	887.590,96	0,60
7,1250 % Romania 23/17.01.2033 Reg S (XS2571923007) ...	USD	650			%	101,4330	582.227,57	0,39
7,6250 % Romania 23/17.01.2053 Reg S (XS2571924070) <sup>3)</sup> ...	USD	650	500		%	96,5460	554.176,09	0,37
2,1250 % Serbia 20/01.12.30 Reg S (XS2264555744) ...	USD	1.010			%	83,2780	742.765,63	0,50
4,8500 % South Africa 19/30.09.29 (US836205BA15) ...	USD	500			%	95,4110	421.277,82	0,28
5,8750 % South Africa 22/20.04.32 (US836205BC70) <sup>3)</sup> ...	USD	670			%	95,9356	567.616,29	0,38
7,6250 % Uruguay 06/21.03.36 (US760942AS16) ...	USD	1.500		500	%	117,8980	1.561.700,81	1,05
4,1250 % Uruguay 12/20.11.45 (US760942AY83) ...	USD	500			%	82,8820	365.957,26	0,25
5,2500 % Uruguay 24/10.09.2060 (US760942BG68) ...	USD	368	368		%	88,3785	287.206,71	0,19
5,4420 % Uruguay Republic 25/14.02.2037 (US760942BH42) ...	USD	261	261		%	100,8450	232.431,52	0,16
4,5000 % Vereinigte Mexikanische Staaten 19/31.01.50 (US91087BAG59) <sup>3)</sup> ...	USD	500			%	69,9290	308.764,57	0,21
<b>Verbrieftes Geldmarktinstrumente</b>								
1,5000 % Ceske Drah 19/23.05.26 (XS1991190361) ...	EUR	200			%	98,8550	197.710,00	0,13
1,0000 % Germany 15/15.08.25 (DE0001102382) <sup>3)</sup> ...	EUR	1.800	1.800		%	99,8100	1.796.580,00	1,21
0,3750 % Hungarian Development Bank 21/09.06.26 (XS2348280707) ...	EUR	1.000			%	97,5760	975.760,00	0,66
3,3750 % Indonesia 15/30.07.25 MTN Reg S (XS1268430201) ...	EUR	900			%	100,1280	901.152,00	0,61
5,0000 % Paraguay 16/15.04.26 Reg S (USP75744AD76) ...	USD	1.000			%	100,0000	883.080,18	0,59
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>577.265,10</b> <b>0,39</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
5,6250 % Peru 10/18.11.50 (US715638BM30) <sup>3)</sup> ...	USD	700			%	93,3850	577.265,10	0,39
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>138.930.385,03</b> <b>93,29</b>
<b>Derivate</b>								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
<b>Zins-Derivate</b>								<b>57.199,41</b> <b>0,04</b>
(Forderungen / Verbindlichkeiten)								
<b>Zinsterminkontrakte</b>								
EURO BUXL 30YR BOND JUN 25 (EURX) ...	EUR	-800				42.080,00	0,03	
EURO-BUND JUN 25 (EURX) ...	EUR	-400				1.640,00	0,00	
US 10YR NOTE SEP 25 (CBT) ...	USD	4.700				16.279,43	0,01	
US 2YR NOTE SEP 25 (CBT) ...	USD	1.400				681,67	0,00	
US ULTRA 10YR NOTE SEP 25 (CBT) ...	USD	-800				-3.481,69	0,00	
<b>Devisen-Derivate</b>								<b>1.188.874,71</b> <b>0,80</b>

## DWS Qi Extra Bond Total Return

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
-----------------------	--------------------------------	---------	--	---	------	-----------------------	-----------------------------------

### Devisenterminkontrakte (Verkauf)

#### Offene Positionen

USD/EUR 55,60 Mio. ....						1.188.874,71	0,80
-------------------------	--	--	--	--	--	--------------	------

#### Bankguthaben und nicht verbriezte Geldmarktinstrumente

**7.086.438,56** **4,76**

#### Bankguthaben

**7.086.438,56** **4,76**

#### Verwahrstelle (täglich fällig)

EUR - Guthaben ....	EUR	5.713.924,77		%	100	5.713.924,77	3,84
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
US Dollar....	USD	1.554.234,62		%	100	1.372.513,79	0,92

#### Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche ....	EUR	1.597.737,65		%	100	1.597.737,65	1,07
Einschüsse (Initial Margin) ....	EUR	124.716,97		%	100	124.716,97	0,08
Sonstige Ansprüche....	EUR	9.460,15		%	100	9.460,15	0,01

#### Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen ....	EUR	-72.465,72		%	100	-72.465,72	-0,05
Andere sonstige Verbindlichkeiten....	EUR	-2.838,05		%	100	-2.838,05	0,00

#### Fondsvermögen

**148.919.508,71** **100,00**

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
---------------------------------------	--------------------	--------------------------------------

#### Anteilwert

Klasse SD ....	EUR		43,95
Klasse FD ....	EUR		44,87

#### Umlaufende Anteile

Klasse SD ....	Stück	2.511.070,244
Klasse FD ....	Stück	859.415,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

EURX	= Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
CBT	= Chicago Board of Trade (CBOT)

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.05.2025

US Dollar....	USD	1,132400	= EUR	1
---------------	-----	----------	-------	---

## Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

#### Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldcheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
-----------------------	--------------------------	--------------------	-----------------------

#### Börsengehandelte Wertpapiere

##### Verzinsliche Wertpapiere

2,6250 % Bulgaria 15/26.03.27 MTN (XS1208855889).....	EUR	2.000	
3,0000 % Croatia 17/20.03.27 (XS1428088626)...	EUR	1.000	
1,5000 % Israel 17/18.01.27 MTN (XS151294256) ..	EUR	2.000	
0,8750 % Philippines 19/17.05.27 MTN (XS1991219442).....	EUR	4.100	
1,1250 % Poland 18/07.08.26 MTN (XS1766612672).....	EUR	1.000	
4,3750 % Guatemala 17/05.06.27 Reg S (USP5015VAG16) .....	USD	2.000	
7,0500 % Guatemala, Republic of 23/04.10.2032 Reg S (USP5015VAR70).....	USD	560	
5,5000 % Israel 24/12.03.2034 (US46514BRL35) ..	USD	880	
3,8750 % Korea 18/20.09.48 (US50064FAN42) ..	USD	500	

##### Verbriefte Geldmarktinstrumente

1,7500 % Chile 16/20.01.26 (XS1346652891) .....	EUR	1.600	
2,1500 % Indonesia 17/18.07.24 MTN Reg S (XS1647481206) .....	EUR	1.000	
1,7500 % Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145) ..	EUR	1.000	
2,7500 % Nordmazedonien 18/18.01.25 Reg S (XS1744744191) .....	EUR	1.000	
2,7500 % Peru 15/30.01.26 (XS1315181708) .....	EUR	3.000	
2,7500 % Romania 15/29.10.25 MTN Reg S (XS1312891549) .....	EUR	1.280	
2,7040 % Banco del Estado de Chile 20/09.01.25 MTN Reg S (US05968AAG13) .....	USD	460	
2,3920 % Peru 20/23.01.26 (US715638DE95) .....	USD	320	
1,5000 % US Treasury 22/15.02.25 (US91282CDZ14) .....	USD	1.600	1.600

##### Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1.000

##### Terminkontrakte

###### Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND DEC 24, EURO-BUND JUN 25, EURO-BUND MAR 25, EURO-BUND SEP 24, EURO-SCHATZ DEC 24, EURO-SCHATZ SEP 24, US 10YR NOTE DEC 24, US 10YR NOTE JUN 25, US 10YR NOTE SEP 24, US 2YR NOTE DEC 24, US 2YR NOTE JUN 25, US 2YR NOTE MAR 25)	EUR	54.337
--	-----	--------

###### Verkaufte Kontrakte:

(Basiswerte: EURO-BUXL 30YR BOND DEC 24, EURO BUXL 30YR BOND MAR 25, EURO BUXL 30YR BOND SEP 24, EURO-BUND DEC 24, EURO-BUND MAR 25, EURO-BUND SEP 24, US 10YR NOTE DEC 24, US 10YR NOTE JUN 25, US 10YR NOTE MAR 25, US 10YR NOTE SEP 24, US ULTRA 10YR NOTE DEC 24, US ULTRA 10YR NOTE JUN 25, US ULTRA 10YR NOTE MAR 25, US ULTRA 10YR NOTE SEP 24)	EUR	81.452
--	-----	--------

##### Devisenterminkontrakte

###### Kauf von Devisen auf Termin

USD/EUR	EUR	56.105
---------	-----	--------

###### Verkauf von Devisen auf Termin

USD/EUR	EUR	183.471
---------	-----	---------

#### Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

		Volumen in 1.000
--	--	------------------

unbefristet EUR 78.253

Gattung: 5,1250 % Bank Gospodarstwa Krajowego 23/22.02.2033  
MTN (XS2589727168), 2,6250 % Bulgaria 15/26.03.27 MTN  
(XS1208855889), 3,1250 % Bulgaria 15/26.03.35 MTN  
(XS1208856341), 3,0000 % Bulgaria 16/21.03.28 MTN  
(XS1382696398), 0,3750 % Bulgaria 20/23.09.30 MTN  
(XS2234571425), 1,3750 % Bulgaria 20/23.09.50 MTN  
(XS2234571771), 4,5000 % Bulgaria 23/27.01.2033 Reg S  
(XS2579483319), 1,5000 % Ceske Drah 19/23.05.26  
(XS1991190361), 5,6250 % Ceske Drah 22/12.10.2027  
(XS2495084621), 1,8750 % Chile 15/27.05.30 (XS1236685613),  
0,8300 % Chile 19/02.07.31 (XS1843433639), 1,2500 % Chile  
20/30.01.40 (XS2108987517), 1,2500 % Chile 21/22.01.51  
(XS2291692890), 3,0000 % Croatia 17/20.03.27 (XS1428088626),  
2,7500 % Croatia 17/21.01.30 (XS1713475306), 1,1250 % Croatia  
19/16.06.29 Reg S (XS1843434876), 1,5000 % Croatia 20/  
17.06.31 (XS2190201983), 1,1250 % Croatia 21/04.03.33  
(XS2309428113), 1,7500 % Croatia 21/04.03.41 (XS2309433899),  
2,8750 % Croatia 22/04.32 (XS2471549654), 4,0000 % Croatia  
23/14.06.2035 (XS2636439684), 3,3750 % Croatia 24/12.03.2034  
(XS2783084218), 1,7500 % Hungary 17/10.10.27 (XS1696445516),  
0,5000 % Hungary 20/18.11.30 (XS2259191273), 1,6250 %  
Hungary 20/28.04.32 (XS2161992511), 5,3750 % Hungary 23/  
12.09.2033 (XS2680932907), 4,0000 % Hungary 24/25.07.2029  
(XS2753429047), 4,8750 % Hungary 25/22.03.2040 15Y  
(XS2971937672), 1,7500 % Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145),  
1,1000 % Indonesia 21/12.03.33 (XS2280331898), 1,3000 %  
Indonesia 21/23.03.34 (XS2387734317), 2,2500 % Latvia 17/  
15.02.47 MTN (XS1566190945), 2,1000 % Lithuania 17/26.05.47  
MTN (XS1619568139), 0,5000 % Lithuania 19/19.06.29 MTN  
(XS2013677864), 1,6250 % Lithuania 19/19.06.49 MTN  
(XS2013678086), 0,7500 % Lithuania 20/06.05.30 MTN  
(XS2168038847), 0,5000 % Lithuania 20/28.07.50 MTN  
(XS2210006339), 3,0000 % Mexico 15/06.03.45 MTN  
(XS1198103456), 4,0000 % Mexico 15/15.03.2115 MTN  
(XS1218289103), 1,1250 % Mexico 20/17.01.30 (XS2104886341),  
1,2500 % Peru 21/11.03.33 (XS2314020806), 1,9500 % Peru 21/  
17.11.36 (XS2408608219), 1,7500 % Philippines 21/28.04.41  
(XS2334361511), 3,5000 % Republic of Albania 21/23.11.2031  
Reg S (XS2406936075), 2,3750 % Romania 17/19.04.27 MTN  
Reg S (XS1599193403), 3,3750 % Romania 18/08.02.38 MTN  
Reg S (XS1768074319), 2,8750 % Romania 18/11.03.29 MTN  
Reg S (XS1892141620), 4,6250 % Romania 19/03.04.49 MTN  
Reg S (XS1968706876), 2,0000 % Romania 19/08.12.26 MTN  
Reg S (XS1934867547), 2,1240 % Romania 19/16.07.31 MTN  
Reg S (XS2027596530), 2,6250 % Romania 20/02.12.40 MTN  
Reg S (XS2258400162), 2,0000 % Romania 20/28.01.32 Reg S  
(XS2109812508), 3,3750 % Romania 20/28.01.50 MTN Reg S  
(XS2109813142), 6,3750 % Romania 23/18.09.2033 Reg S  
(XS2689948078), 6,0000 % Romania 24/24.09.2044 Reg S  
(XS2908645265), 2,0500 % Serbia 21/23.09.36 MTN Reg S  
(XS2388562139), 4,4899 % United Mexican States 24/25.05.2032  
(XS2754067242), 3,6250 % Chile 12/30.10.42 (US168863BP27),  
3,8600 % Chile 17/21.06.47 (US168863CE60), 3,5000 % Chile  
19/25.01.50 (US168863DL94), 6,5000 % Dominican Republic 18/  
15.02.48 Reg S (USP3579EBY25), 6,1250 % Fed. Republic of  
Brazil 24/22.01.2032 (US105756CK49), 6,6250 % Indonesia 07/  
17.02.37 Reg S (USY20721AJ83), 4,2000 % Indonesia 20/  
15.10.50 (US455780CT15), 3,2000 % Indonesia 21/23.09.61  
(US455780DG84), 4,5500 % Indonesia 23/11.01.2028  
(US455780DQ66), 3,8750 % Korea 18/20.09.48 (US50064FAN42),  
5,1250 % Latvia, Republic of 24/30.07.2034 Reg S  
(XS2829701718), 5,0000 % Mexico 20/27.04.51 (US91087BAL45),  
3,2980 % Panama 22/19.01.33 (US698299BR41), 5,0000 %  
Paraguay 16/15.04.26 Reg S (USP75744AD76), 8,7500 % Peru  
03/21.11.33 (US715638AP79), 5,6250 % Peru 10/18.11.50  
(US715638BM30), 5,5000 % Philippines Republic 25/04.02.2035  
(US718286DG92), 1,9500 % Philippines 21/06.01.32  
(US718286CN52), 6,5000 % Republic of Serbia 23/26.09.2033  
Reg S (XS2580270275), 6,1250 % Romania 14/22.01.44 MTN  
Reg S (US77586TAE64), 4,0000 % Romania 20/14.02.51 Reg S  
(XS2201851685),

## DWS Qi Extra Bond Total Return

---

**Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäfts vereinbarten Wertes)**

Volumen in 1.000

3,6250 % Romania 22/27.03.32 Reg S (XS2434896010), 7,1250 %  
Romania 23/17.01.2033 Reg S (XS2571923007), 7,6250 %  
Romania 23/17.01.2053 Reg S (XS2571924070), 2,1250 % Serbia  
20/01.12.30 Reg S (XS2264555744), 4,8500 % South Africa 19/  
30.09.29 (US836205BA15), 5,8750 % South Africa 22/20.04.32  
(US836205BC70)

# DWS Qi Extra Bond Total Return

## Anteilklassen SD

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.06.2024 bis 31.05.2025

#### I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren .....	EUR	5.082,54
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	3.455.742,52
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	100.603,05
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften .....	EUR	44.685,24
davon: aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	44.685,24
5. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-20.225,14
6. Sonstige Erträge .....	EUR	361.673,51
<b>Summe der Erträge .....</b>	<b>EUR</b>	<b>3.947.561,72</b>

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen .....	EUR	-558,02
davon: Bereitstellungszinsen .....	EUR	-558,02
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-711.250,83
davon: Kostenpauschale .....	EUR	-711.250,83
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-13.587,98
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	-13.405,26
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten .....	EUR	-182,72
<b>Summe der Aufwendungen .....</b>	<b>EUR</b>	<b>-725.396,83</b>

#### III. Ordentlicher Nettoertrag

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	5.165.039,10
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-8.054.686,24
<b>Summe der Aufwendungen .....</b>	<b>EUR</b>	<b>3.222.164,89</b>

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	5.165.039,10
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-8.054.686,24
<b>Summe der Aufwendungen .....</b>	<b>EUR</b>	<b>-2.889.647,14</b>

#### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	1.001.770,92
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	2.625.501,14
<b>Summe der Aufwendungen .....</b>	<b>EUR</b>	<b>3.627.272,06</b>
<b>Summe der Aufwendungen .....</b>	<b>EUR</b>	<b>3.959.789,81</b>

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahrs und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahrs. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahrs .....</b>	<b>EUR</b>	<b>103.832.687,78</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr .....	EUR	-3.273.357,28
2. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	5.979.933,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	16.389.073,18
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-10.409.139,66
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	-144.165,18
4. Ergebnis des Geschäftsjahrs .....	EUR	3.959.789,81
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	1.001.770,92
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	2.625.501,14
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahrs .....</b>	<b>EUR</b>	<b>110.354.888,65</b>

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr .....	EUR	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahrs .....	EUR	332.517,75
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>1)</sup> .....	EUR	2.881.652,16
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt .....	EUR	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung .....	EUR	0,00
<b>III. Gesamtausschüttung .....</b>		
<b>Summe der Ausschüttung .....</b>	<b>EUR</b>	<b>3.214.169,91</b>
		<b>1,28</b>

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025 .....	110.354.888,65	43,95
2024 .....	103.832.687,78	43,68
2023 .....	108.776.753,63	43,06
2022 .....	126.900.279,04	46,68

# DWS Qi Extra Bond Total Return

## Anteilklassen FD

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.06.2024 bis 31.05.2025

#### I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren .....	EUR	1.775,37
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	1.206.215,72
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	35.120,85
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften .....	EUR	15.599,14
davon: aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	15.599,14
5. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-7.054,14
6. Sonstige Erträge .....	EUR	126.291,55
<b>Summe der Erträge .....</b>	<b>EUR</b>	<b>1.377.948,49</b>

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen .....	EUR	-194,81
davon: Bereitstellungszinsen .....	EUR	-194,81
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-172.279,15
davon: Kostenpauschale .....	EUR	-172.279,15
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-4.743,52
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	-4.679,73
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten .....	EUR	-63,79
<b>Summe der Aufwendungen .....</b>	<b>EUR</b>	<b>-177.217,48</b>

#### III. Ordentlicher Nettoertrag

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	1.803.545,92
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-2.810.922,00
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.007.376,08</b>

#### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	489.221,67
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	1.403.355,81
<b>VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....</b>	<b>EUR</b>	<b>1.892.577,48</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....</b>	<b>EUR</b>	<b>2.085.932,41</b>

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres .....</b>	<b>EUR</b>	<b>58.129.069,67</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr .....	EUR	-1.791.705,18
2. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	-19.656.279,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	3.390.968,83
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-23.047.248,70
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	-202.396,97
4. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	2.085.932,41
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne ...	EUR	489.221,67
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	1.403.355,81
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres .....</b>	<b>EUR</b>	<b>38.564.620,06</b>

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr .....	EUR	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	193.354,93
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>1)</sup> .....	EUR	1.001.231,92
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt .....	EUR	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung .....	EUR	0,00
<b>III. Gesamtausschüttung .....</b>		
	<b>EUR</b>	<b>1.194.586,85</b>
		<b>1,39</b>

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert EUR
2025 .....	38.564.620,06	44,87
2024 .....	58.129.069,67	44,56
2023 .....	56.679.902,11	43,93
2022 .....	57.328.151,77	47,64

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angaben nach der Derivateverordnung

##### Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 55.993.906,67

##### Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

UBS AG London Branch, London

##### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

###### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

67% JP Morgan Euro EMBI Global Diversified IG, 33% JP Morgan EMBI Global Diversified IG Only Hedge 100% EUR

###### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag .....	%	91,994
größter potenzieller Risikobetrag .....	%	118,595
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag .....	%	103,809

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 03.06.2024 bis 31.05.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halbdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivativen Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,5, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

##### Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
5,1250 % Bank Gospodarstwa Krajowego 23/22.02.2033 MTN .....	EUR 400		439.308,00	
4,3750 % Bank Gospodarstwa Krajowego 24/13.03.2029 MTN .....	EUR 300		298.710,00	
3,1250 % Bulgaria 15/26.03.35 MTN .....	EUR 1.900		1.861.696,00	
3,0000 % Bulgaria 16/21.03.28 MTN .....	EUR 1.200		1.219.512,00	
1,3750 % Bulgaria 20/23.09.50 Mtn .....	EUR 400		243.480,00	
4,8750 % Bulgaria 23/13.05.2036 .....	EUR 669		743.754,06	
4,5000 % Bulgaria 23/27.01.2033 Reg S .....	EUR 500		542.385,00	
1,2500 % Chile 20/30.01.40 .....	EUR 1.500		1.044.210,00	
1,7500 % Croatia 21/04.03.41 .....	EUR 1.200		936.744,00	
2,8750 % Croatia 22/22.04.32 .....	EUR 100		100.932,00	
4,0000 % Croatia 23/14.06.2035 .....	EUR 298		320.987,72	
3,3750 % Croatia 24/12.03.2034 .....	EUR 805		829.166,10	
1,0000 % Germany 15/15.08.25 .....	EUR 1.500		1.497.150,00	
1,5000 % Hungary 20/17.11.50 .....	EUR 100		51.049,00	
1,6250 % Hungary 20/28.04.32 .....	EUR 999		855.383,76	
1,3750 % Latvia 16/16.05.36 MTN .....	EUR 900		731.034,00	
2,2500 % Latvia 17/15.02.47 MTN .....	EUR 700		524.440,00	
2,1250 % Lithuania 15/22.10.35 MTN .....	EUR 1.000		879.970,00	
0,5000 % Lithuania 19/19.06.29 MTN .....	EUR 100		91.942,00	
3,0000 % Mexico 15/06.03.45 MTN .....	EUR 800		558.800,00	
2,8750 % Mexico 19/08.04.39 MTN .....	EUR 400		305.864,00	
5,1250 % Mexico 25/04.05.2037 .....	EUR 600		589.470,00	
1,2500 % Peru 21/11.03.33 .....	EUR 360		296.830,80	
1,7500 % Philippines 21/28.04.41 .....	EUR 1.000		705.120,00	
1,0000 % Poland 19/07.03.29 MTN .....	EUR 800		758.544,00	
2,0000 % Romania 20/28.01.32 Reg S .....	EUR 300		237.456,00	
6,3750 % Romania 23/18.09.2033 Reg S .....	EUR 621		627.303,15	
4,5000 % Brazil 19/30.05.29 .....	USD 500		430.845,99	
3,6250 % Chile 12/30.10.42 .....	USD 350		239.782,76	
3,1000 % Chile 21/22.01.61 .....	USD 1.077		559.613,92	
5,5000 % Hungary 22/16.06.34 Reg S .....	USD 200		170.950,19	
6,1250 % Hungary 23/22.05.2028 Reg S .....	USD 460		418.318,09	
1,8500 % Indonesia 21/12.03.31 .....	USD 203		152.300,19	
5,6250 % Peru 10/18.11.50 .....	USD 699		576.440,44	
5,5000 % Philippines Republic 25/04.02.2035 .....	USD 400		362.148,38	
1,9500 % Philippines 21/06.01.32 .....	USD 800		591.967,50	
6,5000 % Republic of Serbia 23/26.09.2033 Reg S .....	USD 490		446.698,78	
3,6250 % Romania 22/27.03.32 Reg S .....	USD 1.198		886.111,64	
7,6250 % Romania 23/17.01.2053 Reg S .....	USD 600		511.547,16	
5,8750 % South Africa 22/20.04.32 .....	USD 400		338.875,40	
4,5000 % Vereinigte Mexikanische Staaten 19/31.01.50 .....	USD 300		185.258,74	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>				<b>23.162.100,77</b>
				<b>23.162.100,77</b>

# DWS Qi Extra Bond Total Return

## Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; BofA Securities Europe S.A., Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt am Main; Zürcher Kantonalbank, Zürich

## Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 25.422.724,17

davon:

Bankguthaben	EUR	793.159,41
Schuldverschreibungen	EUR	22.905.283,61
Aktien	EUR	1.724.281,15

## Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

## Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse SD: EUR 43,95

Anteilwert Klasse FD: EUR 44,87

Umlaufende Anteile Klasse SD:	2.511.070,244
Umlaufende Anteile Klasse FD:	859.415,000

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

## Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmearbeitsaktivitäten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“).

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen im Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts) und das Ausmaß der Anpassung werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Kapitalverwaltungsgesellschaft [www.dws.com](http://www.dws.com) veröffentlicht.

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende Fonds kann Swing Pricing anwenden und hat dies im Berichtszeitraum ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle überschritten haben. Es gab keine Swing Pricing-Anpassung, die sich auf den Wert des Nettofondsvermögens des Fonds pro Anteil am letzten Tag des Berichtszeitraums ausgewirkt hätte.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse SD 0,65% p.a. Klasse FD 0,45% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fonds volumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

## DWS Qi Extra Bond Total Return

---

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse SD 0,012%      Klasse FD 0,012%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse SD 0,65% p.a.      Klasse FD 0,45% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse SD 0,08% p.a.      Klasse FD 0,08% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse SD 0,02% p.a.      Klasse FD 0,02% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Juni 2024 bis 31. Mai 2025 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Qi Extra Bond Total Return keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse SD mehr als 10%      Klasse FD mehr als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilkategorie dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 4.704,62. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 520,23 EUR.

# DWS Qi Extra Bond Total Return

## Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

### Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

### Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entloht die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerfolgskennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2024 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristige Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

### Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

### Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### Vergütung für das Jahr 2024

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2024 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2025 für das Geschäftsjahr 2024 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2024 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 90,0% festgelegt.

### Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

### Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2024<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)		424
Gesamtvergütung	EUR	87.621.310
Fixe Vergütung	EUR	50.090.899
Variable Vergütung	EUR	37.530.411
davon: Carried Interest	EUR	0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>2)</sup>	EUR	5.648.841
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR	7.856.650
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR	2.168.139

<sup>1)</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

<sup>2)</sup> „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungs-geschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A**

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>Angaben in Fondswährung</b>			
<b>absolut</b>	23.162.100,77	-	-
<b>in % des Fondsvermögens</b>	15,55	-	-
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Name</b>	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	7.921.383,89		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>2. Name</b>	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	7.103.011,82		
<b>Sitzstaat</b>	Irland		
<b>3. Name</b>	BNP Paribas S.A., Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	4.326.878,08		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>4. Name</b>	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	2.074.895,76		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>5. Name</b>	J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	731.034,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>6. Name</b>	Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	591.967,50		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>7. Name</b>	Zürcher Kantonalbank, Zürich		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	320.987,72		
<b>Sitzstaat</b>	Schweiz		

## DWS Qi Extra Bond Total Return

<b>8. Name</b>	BofA Securities Europe S.A., Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	91.942,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>9. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>10. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>3. Art(en) von Abwicklung und Clearing</b>			
<b>(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)</b>	zweiseitig	-	-
<b>4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
<b>unter 1 Tag</b>	-	-	-
<b>1 Tag bis 1 Woche</b>	-	-	-
<b>1 Woche bis 1 Monat</b>	-	-	-
<b>1 bis 3 Monate</b>	-	-	-
<b>3 Monate bis 1 Jahr</b>	-	-	-
<b>über 1 Jahr</b>	-	-	-
<b>unbefristet</b>	23.162.100,77	-	-
<b>5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
<b>Art(en):</b>			
<b>Bankguthaben</b>	793.159,41	-	-
<b>Schuldverschreibungen</b>	22.905.283,61	-	-
<b>Aktien</b>	1.724.281,15	-	-
<b>Sonstige</b>	-	-	-
<b>Qualität(en):</b>			
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit</li> <li>- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt</li> <li>- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt</li> <li>- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen</li> <li>- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.</li> </ul>			
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.			
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.			

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### 6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Währung(en):	GBP; DKK; JPY; CHF; USD; EUR	-	-
--------------	------------------------------	---	---

### 7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	25.422.724,17	-	-

### 8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) \*

Ertragsanteil des Fonds			
absolut	44.471,21	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	19.058,60	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

### 9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

absolut	-
---------	---

### 10. Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	23.162.100,77
Anteil	16,67

### 11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Bank Gospodarstwa Krajowego	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.581.634,20	-
2. Name	Konsortium	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.246.242,67	-

## DWS Qi Extra Bond Total Return

3. Name	Places for People Treasury PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.117.342,79		
4. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.830.467,36		
5. Name	Quebec, Province		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.209.667,56		
6. Name	Novartis AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.119.463,30		
7. Name	Landsbankinn hf.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.052.952,20		
8. Name	Estland, Republik		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	995.604,33		
9. Name	European Investment Bank (EIB)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	850.185,23		
10. Name	European Union		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	832.457,69		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil			
13. Verwahrt begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrt bestimmt Empfänger	-		-

## DWS Qi Extra Bond Total Return

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	25.422.724,17		

\* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

## Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

### Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder soziale Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Qi Extra Bond Total Return

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 549300B2K5GBXJW7MQ40

### Ökologische und/oder soziale Merkmale

#### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

   **Ja**

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: \_\_\_\_%**

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: \_\_\_\_%**

  **Nein**

**X** Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 14,46% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

**X** mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

**X** mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschreitet, ausgeschlossen wurden.

Darüber hinaus bewarb die Gesellschaft mit diesem Fonds einen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nummer 17 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“).

Die Gesellschaft hatte für diesen Fonds keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben werden. Bei dieser Methodik werden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

**• Bewertung von Norm-Kontroversen**

diente als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

**• Freedom House Status**

diente als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

**• Ausschluss-Bewertung für umstrittene Sektoren**

diente als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in kontroversen Sektoren tätig war.

Performanz: 0%

**• Beteiligung an umstrittenen Waffen**

diente als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Waffen beteiligt war.

Performanz: 0%

**• Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen**

diente als Indikator dafür, wie hoch der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Nummer 17 Offenlegungsverordnung war.

Performanz: 14,46%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

...und im Vergleich zu früheren Perioden?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

### DWS Qi Extra Bond Total Return

#### Indikatoren Performanz

31.05.2024 31.05.2023

#### Nachhaltigkeitsindikatoren

ESG-Qualitätsbewertung A	-	14.86	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B	-	31.66	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C	-	32.00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D	-	18.27	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B	-	14.72	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C	-	19.70	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D	-	32.76	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E	-	29.61	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen	9.01	8.89	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung A	-	1.55	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B	-	1.08	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C	-	2.13	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D	-	0.57	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung A	-	8.91	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B	-	31.19	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C	-	10.57	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D	-	41.03	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F	-	0.00	% des Portfoliovermögens

#### Beteiligung an umstrittenen Sektoren

Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0.00	-	% des Portfoliovermögens
Kohle C	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Kohle D	-	0.51	% des Portfoliovermögens
Kohle E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Ölsand E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	0.00	% des Portfoliovermögens

#### Beteiligung an kontroversen Waffen

Abgereicherte Uranmunition D	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	0.00	% des Portfoliovermögens

## Indikatoren Performanz

31.05.2024 31.05.2023

Abgereicherte Uranmunition F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0.00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition D	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	0.00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	0.00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zu den Vorperioden überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

## DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts-Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko-Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (>= 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (>=87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (>= 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	>= 25%	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

\*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

\*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

\*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

\*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

\*(5) Einzweck-Komponenten.

\*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

\*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

\*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen leisteten einen Beitrag zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs), die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise Gesundheit und Wohlergehen oder Maßnahmen zum Klimaschutz, und/oder zu mindestens einem anderen Umweltziel, wie beispielsweise Anpassung an den Klimawandel oder Klimaschutz (wie in der EU-Taxonomie definiert).

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen nachhaltigen Investitionszielen variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

Die Gesellschaft ermittelte den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzten. Der positive Beitrag einer Investition zu einem Umwelt- und/oder sozialen Ziel bemaßt sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisteten, erzielte (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Investition als nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschnitt und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendete.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Nummer 17 Offenlegungsverordnung im Portfolio wurde somit proportional zu den als nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wurde im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als nachhaltige Investitionen eingestuft wurden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigten wurden, wurden daraufhin bewertet, dass sie keine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels verursachten. Hierzu wurden die nachfolgend beschriebenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (je nach Relevanz) berücksichtigt. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, wurde die Anlage nicht als nachhaltig eingestuft.

#### Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen wurden die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (je nach Relevanz) aus Tabelle 1 und die relevanten Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung systematisch integriert. Unter Berücksichtigung dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hatte die Gesellschaft quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob ökologische oder soziale nachhaltige Anlageziele erheblich beeinträchtigt wurden. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt und konnten im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Übereinstimmung nachhaltiger Investitionen unter anderem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte wurde mittels der Bewertung von Norm-Kontroversen (wie nachstehend näher ausgeführt) beurteilt. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigelegt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4);
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr. 10);
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14) und
- Länder, in die investiert wurde, die gegen soziale Bestimmungen verstößen haben (Nr. 16).

## DWS Qi Extra Bond Total Return

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAII)</b>		
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	25,36 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 16. Investitionsländer, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind	Relative Anzahl der Länder, in denen Investitionen getätigkt werden, die von sozialen Verstößen betroffen sind, wie sie in internationalen Verträgen und Konventionen, den Grundsätzen der Vereinten Nationen und ggf. im nationalen Recht genannt werden	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Mai 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAII-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern. Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIIs auswirken.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Qi Extra Bond Total Return

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Bulgaria 16/21.03.28 MTN	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,3 %	Bulgarien
Chile 19/02.07.31	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,2 %	Chile
Poland 16/18.01.36 MTN	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,9 %	Polen
Romania 17/19.04.27 MTN Reg S	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,5 %	Rumänien
Peru 16/01.03.30	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,3 %	Peru
Uruguay 06/21.03.36	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,2 %	Uruguay
Bulgaria 15/26.03.35 MTN	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,1 %	Bulgarien
Croatia 20/17.06.31	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,1 %	Kroatien
Bulgaria 20/23.09.30 Mtn	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,1 %	Bulgarien
Peru 03/21.11.33	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,1 %	Peru
Chile 15/27.05.30	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,1 %	Chile
Ceske Drah 22/12.10.2027	H - Verkehr und Lagerei	1,1 %	Tschechische Republik
Serbia 19/26.06.29 Reg S	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,0 %	Serbien
Hungary 20/05.06.35	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,0 %	Ungarn
Hungary 20/28.04.32	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,0 %	Ungarn

für den Zeitraum vom 01. Juni 2024 bis zum 30. Mai 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 90,90% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

31.05.2024: 96,75 %

31.05.2023: 96,80 %

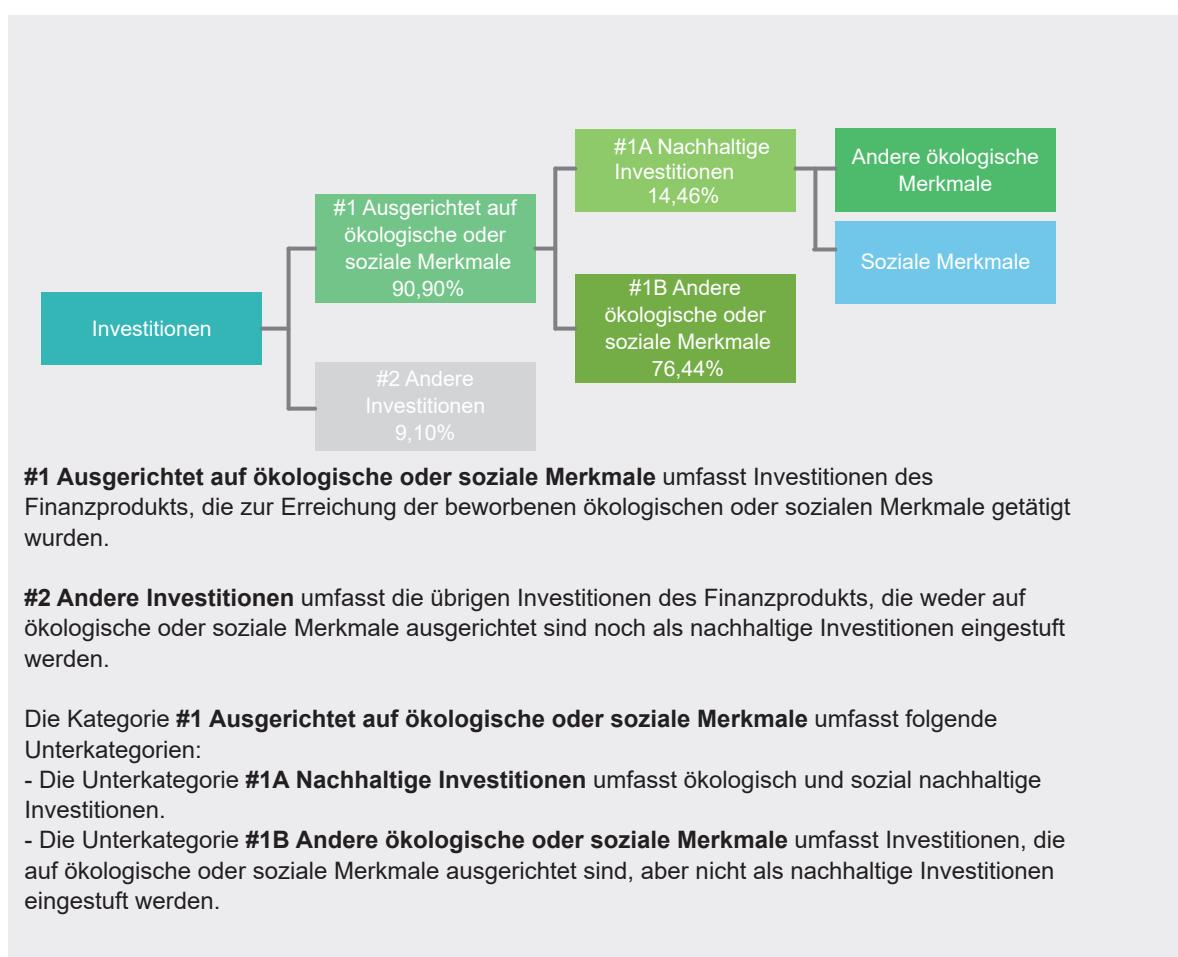
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

#### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 90,90% seines Wertes in Anlagen an, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen und/oder nachhaltige Investitionen erfüllten (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

14,46% des Wertes des Fonds wurden in nachhaltige Investitionen angelegt (#1A Nachhaltige Investitionen).

9,10% des Wertes des Fonds wurden in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen).



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

#### In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigten?

#### DWS Qi Extra Bond Total Return

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0,6 %
D	Energieversorgung	0,6 %
H	Verkehr und Lagerei	1,2 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5,0 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	86,8 %
NA	Sonstige	5,8 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>		25,4 %

Stand: 30. Mai 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die Gesellschaft verpflichtete sich nicht dazu, einen Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie für diesen Fonds anzustreben. Daher betrug der beworbene Mindestanteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Wertes des Fonds. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten können jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallsorgs-vorschriften.

**Ermöglichte Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren

---

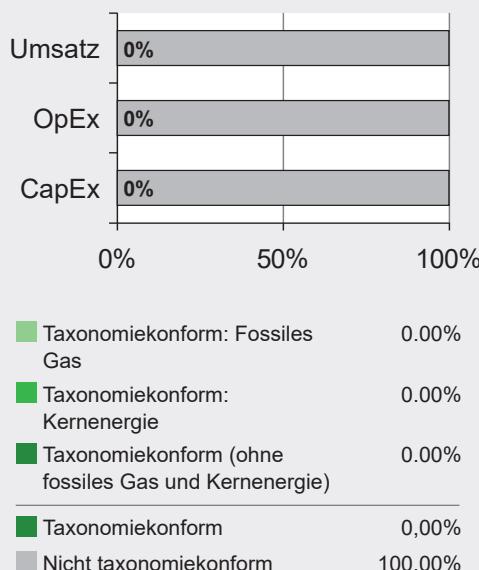
*<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.*

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

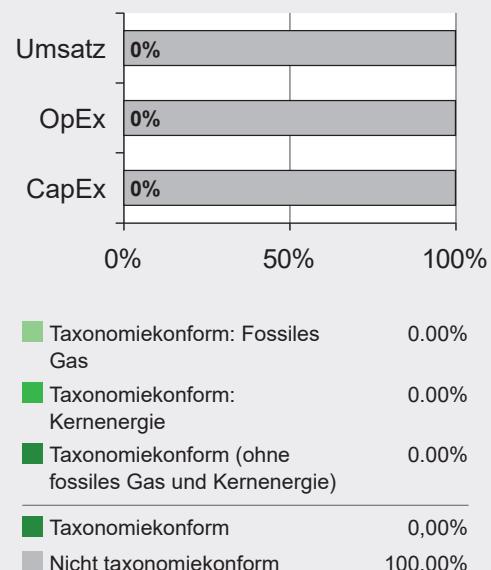
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?

Es bestand kein Mindestanteil an Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten oder ermögliche Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten** gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Gesellschaft hat für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen festgelegt. Der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen betrug 14,46% des Wertes des Fonds.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
31.05.2024	9,01%	--	--
31.05.2023	8,89%	--	--



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft hat für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen festgelegt. Der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen betrug 14,46% des Wertes des Fonds.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
31.05.2024	9,01%	--	--
31.05.2023	8,89%	--	--



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

90,90% des Wertes des Fonds standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen und/oder nachhaltigen Investitionen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 9,10% des Wertes des Fonds wurden in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Bankguthaben und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Fonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fielen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Anleihestrategie. Mindestens 51% des Wertes des Fonds wurden in Anlagen investiert, die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurde im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend kontrolliert.

#### **ESG-Bewertungsmethodik**

Die Gesellschaft strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und darauf basierend Ausschlusskriterien angewendet wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Datenverarbeitungsprogramm, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem niedrigsten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert wurde, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den jeweiligen Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das Datenverarbeitungsprogramm nutzte unter anderem die folgenden Bewertungsansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus kontroversen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (höchste Bewertung) bis „F“ (niedrigste Bewertung). Führte einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte die Gesellschaft nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelte.

#### **• Ausschluss-Bewertung für umstrittenen Sektoren**

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr,
- b. Herstellung von Tabakwaren: 5% oder mehr,
- c. Abbau von Ölsand: 5% oder mehr,
- d. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Kraftwerkskohle und kohlebasiertener Energiegewinnung erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Kraftwerkskohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Kraftwerkskohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen. Im Falle von außergewöhnlichen Umständen, wie zum Beispiel von einer Regierung angeordneten Maßnahmen zur Bewältigung von Herausforderungen im Energiesektor, konnte die Gesellschaft entscheiden, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen beziehungsweise geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

#### • Bewertung von Norm-Kontroversen

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

#### • Freedom House Status

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechte klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

#### • Ausschluss-Bewertung für umstrittene Waffen

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemischen und biologischen Waffen) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse konnten zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

#### • Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt. Eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Zunächst wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf Übereinstimmung mit den Climate Bonds Standards, vergleichbaren Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds), wie zum Beispiel die ICMA-Prinzipien, oder den EU-Standard für grüne Anleihen oder darauf, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden, geprüft. Zweitens wurden in Bezug auf den Emittenten der Anleihe bestimmte ESG-Kriterien angewendet. Dies konnte dazu führen, dass Emittenten und deren Anleihen als Anlage ausgeschlossen wurden.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung untersagt, wenn auf die Emittenten die folgenden Kriterien zutrafen:

- a. staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft werden;
- b. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ wie oben ausgeführt;
- c. Unternehmen, die Tabakwaren herstellen: 5% oder mehr;
- d. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen, wie oben ausgeführt; oder
- e. Unternehmen mit identifizierten Kohleexpansionsplänen für Kraftwerkskohle, wie oben ausgeführt.

#### • Bewertung von Investmentanteilen (Zielfonds)

Zielfonds wurden anhand der Unternehmen innerhalb der Zielfonds bewertet und waren zulässig, wenn diese Unternehmen die Kriterien für die Bewertung von Normverstößen und die Beteiligung an umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemische und biologische Waffen) erfüllten. Anlagen in Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren bis zu einem bestimmten Schwellenwert erlaubt. Angesichts der Toleranzschwelle, der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden, der verfügbaren Datenabdeckung sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Fonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen waren oder für die keine oder keine vollständige Datenabdeckung vorlag.

### Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen

Darüber hinaus maß die Gesellschaft zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs und/oder anderen ökologischen nachhaltigen Zielen. Dies erfolgte mit der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Investitionen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften) war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es war kein Index als Referenzwert festgelegt worden.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

### An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Qi Extra Bond Total Return – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

## **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht**

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsysteem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
  - beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. September 2025

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

# Kuppler Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer

# Geschäftsleitung und Verwaltung

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH  
60612 Frankfurt am Main  
Eigenmittel am 31.12.2024: 393,6 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital  
am 31.12.2024: 115 Mio. Euro

## Aufsichtsrat

Manfred Bauer  
Vorsitzender (seit dem 24.3.2025)  
Geschäftsführer der  
DWS Management GmbH,  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main

Christof von Dryander  
stellv. Vorsitzender  
Senior Counsel der  
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,  
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken  
Vorsitzender des Aufsichtsrats der  
Deutsche Vermögensberatung Aktiengesellschaft  
DVAG, Frankfurt am Main

Dr. Stefan Hoops (bis 23.3.2025)  
Vorsitzender der Geschäftsführung der  
DWS Management GmbH,  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main

Dr. Karen Kuder (seit dem 24.3.2025)  
Geschäftsführerin der  
DWS Management GmbH,  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski (bis 23.3.2025)  
Ehemaliges Mitglied des Vorstandes der  
BASF SE,  
Oy-Mittelberg

Holger Naumann  
Head of Operations  
DWS Group GmbH & Co. KGaA,  
Frankfurt am Main

Elisabeth Weisenhorn (bis 23.3.2025)  
Gesellschafterin und Geschäftsführerin der  
Portikus Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu  
Sprecher des Vorstands des Bankhauses  
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG,  
Frankfurt am Main

## Geschäftsleitung

Dr. Matthias Liermann  
Sprecher der Geschäftsleitung  
  
Sprecher der Geschäftsleitung der  
DWS International GmbH, Frankfurt am Main  
Geschäftsführer der  
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrats der  
DWS Investment S.A., Luxemburg  
Geschäftsführer der  
DIP Management GmbH, Frankfurt am Main  
(Persönlich haftende Gesellschafterin an der  
DIP Service Center GmbH & Co. KG)

Nicole Behrens  
Geschäftsführerin  
  
Geschäftsführerin der  
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main  
  
Petra Pflaum (bis zum 31.10.2024)  
Geschäftsführerin  
Frankfurt am Main

Geschäftsführerin der  
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main  
  
Gero Schomann (bis zum 31.12.2024)  
Geschäftsführer  
Frankfurt am Main  
  
Vincenzo Vedda  
Geschäftsführer

Geschäftsführer der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrats der  
MorgenFund GmbH,  
Frankfurt am Main  
  
Christian Wolff  
Geschäftsführer

Geschäftsführer der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

## Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH  
Briener Straße 59  
80333 München  
Eigenmittel am 31.12.2023: 3.841,5 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital  
am 31.12.2023: 109,4 Mio. Euro

## Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Stand: 31.5.2025

**DWS Investment GmbH**

60612 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69-910-12371

Fax: +49 (0) 69-910-19090

[www.dws.de](http://www.dws.de)